

Wurzelanalyse: was bringt das?

Mit einer Wurzelanalyse können wir eine Aussage machen über das Ausmass der Mykorrhizierung mit der inokulierten Trüffelart respektive über das Ausmass der Kontamination mit anderen Pilzen. Wir wissen somit ungefähr, ob der Trüffelpilz noch ausreichend im Boden vorhanden ist.

Wir können keine Aussagen machen über die bevorstehende Fruchtkörperbildung. Selbst wenn der Pilz gut verbreitet ist kann es sein, dass aus anderen Gründen keine oder nur wenige Trüffeln gebildet werden.

Eine Aussage ist nur dann sinnvoll, wenn mindestens eine statistisch aussagekräftige Anzahl von Bäumen in einer Plantage untersucht wird. Wir empfehlen 2-5% der Bäume zu untersuchen.

Zusätzlich zu einer Wurzelanalyse sollte immer zeitgleich eine Nachkontrolle mit einer Bodenanalyse gemacht werden.

Zeitpunkt

Die Wurzelentnahme erfolgt immer zwischen Anfangs Juni und Ende August. Bitte nach der Entnahme sofort einsenden.

Anleitung Entnahme von Wurzelproben

Analyse der Mykorrhizierung und Beurteilung der Erfolgsaussichten in Trüffelplantagen

Vorgehen

Entnehmen Sie die Wurzelproben wenn der Boden nicht allzu nass ist. Mit einem Spaten oder einer Stechschaufel stechen Sie im folgenden Abstand vom Stamm in die Erde:

Baum 3-4 Jahre nach dem Pflanzen	20-30 cm vom Stamm entfernt
Baum 5-6 Jahre nach dem Pflanzen	30-40 cm vom Stamm entfernt
Baum 7-10 Jahre nach dem Pflanzen	40-50 cm vom Stamm entfernt
Baum mehr als 10 Jahre alt	> 50 cm vom Stamm entfernt

Stechen Sie mit der Schaufel in der richtigen Entfernung vom Stamm senkrecht ca 15 cm tief (3/4 der Schaufellänge) in die Erde.

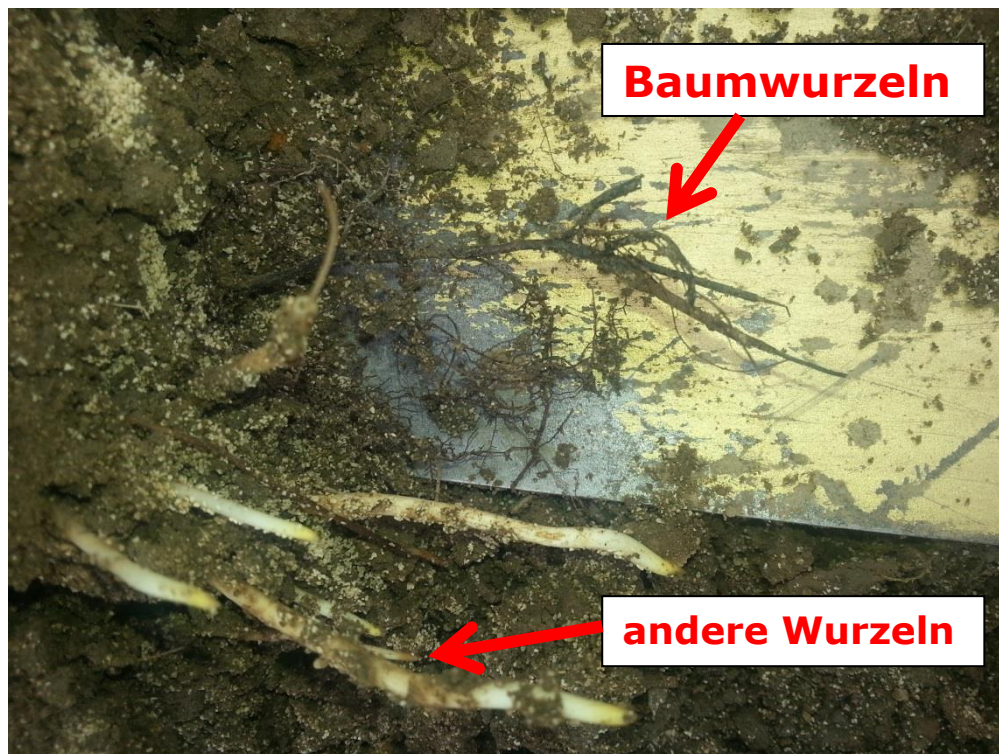


Nun kippen Sie die Schaufel ab, sodass ein Erdballen aufsteht.



Idealerweise entdecken Sie an der Schnittstelle bereits Wurzeln, die aus dem Erdballen absteigen. Lockern Sie die Schnittfläche mit den Fingern auf, um weitere Wurzeln darin zu entdecken.

Unterscheiden Sie nun Baumwurzeln von fremden Wurzeln. Baumwurzeln sind fein verästelt und ältere Abschnitte sind rasch verholzt, während Wurzeln von Begleitvegetation oft krautiger und gröber oder auch dünner und fadenähnlich wirken.



Für die Wurzelanalyse brauchen wir ausschliesslich Baumwurzeln. Sortieren Sie etwa so viele Baumwurzeln aus dem aufgeworfenen Erdballen, wie es braucht, um eine Handfläche zu bedecken. Wählen Sie ausschliesslich feine Wurzeln mit starker Verästelung aus. Schneiden Sie diese mit einer Schere ab.

Wiederholen Sie dieses Vorgehen auf der gegenüberliegenden Seite des Baumstammes und entnehmen Sie dort ebenso viele Baumwurzeln nach demselben Prinzip.



Füllen Sie die gesammelten Wurzeln von diesem Baum zusammen mit wenig Erde und einige Tropfen Wasser in eine Plastiktüte. Beschriften Sie die Plastiktüte sauber nach einer von Ihnen festgelegten Nummerierung.

→ Schreiben Sie dazu, um welche Baumart es sich handelt (Buche, Hasel, Schwarzkiefer ...)

→ Schreiben Sie dazu, um welche Trüffelart es sich handelt (Burgunder, Winter, ...)

Markieren Sie den Baum, von welchem Sie die Wurzelprobe entnommen haben. Am besten eignen sich Etiketten zum Einritzen, diese sind im Unterschied zu Filzstift auch nach Jahren noch zu lesen. Es gibt sie z.B. hier: www.arbus.de

Sinnvolle Anzahl Untersuchungen pro Fläche

Sinnvoll ist es, ca 5% der gepflanzten Bäume zu untersuchen. Wählen Sie Bäume aus gleichmässig verteilten Standorten über die ganze Fläche der Plantage aus. Wählen Sie unterschiedliche Baum- und Trüffelarten aus.

Einsenden

Die Wurzelproben senden Sie bitte mit A-Post an:

TrüffelGarten Schweiz
Stefan Spahr
Bellevue – 3294 Büren a.A.

Die Analyse dauert einige Wochen, die Wurzeln werden von unserem Mykologen und Trüffelspezialisten Dr. Alexander Urban an der Universität Wien untersucht. Sie erhalten anschliessend einen schriftlichen Bericht, in welchem zu jeder Wurzelprobe festgehalten wird, wie stark die entsprechende Trüffelart darin vertreten ist. Sollte das Ergebnis unbefriedigend ausfallen, werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen und mögliche Massnahmen diskutieren.

Kosten

	Kunden von TGS	Normalpreis
1-2 Wurzelproben	CHF 60.- / Probe (exkl. MwSt)	CHF 100.- / Probe (exkl. MwSt)
3-5 Wurzelproben	CHF 50.- / Probe (exkl. MwSt)	CHF 90.- / Probe (exkl. MwSt)
ab 6 Wurzelproben	CHF 40.- / Probe (exkl. MwSt)	CHF 80.- / Probe (exkl. MwSt)

Service durch TrüffelGarten

Wenn Sie möchten, können wir die Wurzelproben gerne bei Ihnen entnehmen. Wir verrechnen Ihnen den Service zusätzliche mit einer Pauschale:

abhängig von der Distanz ab 3294 Büren a.A. (Strassenkilometer):

bis 20 Km = CHF 150.00 (exkl. MwSt)

20-50 Km = CHF 200.00 (exkl. MwSt)

50-100 Km = CHF 250.00 (exkl. MwSt)

ab 100 Km = CHF 350.00 (exkl. MwSt)

Zeitpunkt

Die Wurzelentnahme erfolgt immer zwischen Anfangs Juni und Ende August. Bitte nach der Entnahme sofort einsenden.